

**Proklamandum für die Pfarrei St. Laurentius, die Pfarrei St. Joseph und St. Antonius, den Seelsorgebereich Bensberg/Moitzfeld, die Pfarrei St. Johann Baptist und den Seelsorgebereich Bergisch Gladbach-West, Kreisdekanat Rheinisch-Bergischer Kreis, zur Verkündigung am Wochenende 14./15. Januar 2023 – Sperrfrist 14. Januar 2023**

*Wir bitten darum, das nachfolgende Proklamandum in allen Gottesdiensten zu verkünden sowie in den Pfarrmitteilungen zu veröffentlichen.*

Sehr geehrte Damen und Herren in den fünf Seelsorgebereichen der Stadt Bergisch Gladbach,

nach intensiven Beratungen im Ihnen bekannten Bistumsprozess #ZusammenFinden wurde zum Advent 2022 die zukünftige Einteilung des Erzbistums in ca. 65 zukünftige Pastorale Einheiten bekanntgegeben. Für Bergisch Gladbach bedeutet dies, dass die heutigen fünf Seelsorgebereiche auf dem Stadtgebiet zukünftig eine gemeinsame Pastorale Einheit bilden.

Mit der Bekanntgabe der zukünftigen Pastoralen Einheiten ist an vielen Orten in einer ersten Phase die Einladung verbunden, dass die Seelsorgebereiche Felder der Zusammenarbeit und Kooperation entdecken und umsetzen; in einer späteren Phase wird ein leitender Pfarrer ernannt und ein Seelsorgeteam auf Ebene der Pastoralen Einheit gebildet. Genauso wichtig ist bei der Umsetzung der Pastoralen Einheiten die Stärkung der Kirchorte und Gemeinden, die Profilierung lokaler Orte gelebten Glaubens sowie die Verbesserung der komplexen Verwaltungssituation.

Vieles auf dem Weg des Werdens der Pastoralen Einheiten in den kommenden Jahren ist noch ungewiss, die Unterstützung von Seiten des Erzbistums muss sich dabei an den Bedarfen vor Ort, aber auch an weniger werdenden Ressourcen an Finanzen und Personal orientieren. Um dies in den kommenden Jahren gut gestalten zu können, braucht es modellhaft Orte und Pastorale Einheiten, wo jetzt schon exemplarisch pastorale Initiativen und ein modernes Verwaltungsmanagement – früher als an anderen Orten – ausprobiert und installiert werden, damit für andere Einheiten davon gelernt werden kann. Die Pastorale Einheit Bergisch Gladbach bietet aus Sicht des Erzbistums für ein Modellprojekt sehr gute Voraussetzungen.

Wir sind dankbar, dass Pfarrer Norbert Hörter bereit ist, ab 1. März 2023 als zukünftiger leitender Pfarrer der fünf Seelsorgebereiche und der Pastoralen Einheit in Kooperation mit dem Erzbistum das „Modellprojekt Bergisch Gladbach“ zu begleiten. Er hat im Rahmen der Aktuellen Etappe des Pastoralen Zukunftsweges verantwortlich mit anderen Engagierten schon viele Aspekte des zukünftigen Zugehens der Kirche auf die Menschen im Erzbistum Köln erarbeitet und bringt – auch aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Pfarrer und Kreisdechant – sehr gute Voraussetzungen mit.

Pfarrer Wilhelm Darscheid, Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach-West, wird seine Aufgabe als leitender Pfarrer Ende Februar 2023 beenden und vom Erzbischof bis zum Winter freigestellt, um eine wissenschaftliche Arbeit abzuschließen. Während dieser Zeit wird Pfarrer Darscheid als Subsidiar in den Seelsorgebereichen der Pastoralen Einheit bleiben. Zum 1. Dezember

2023 wird er voraussichtlich eine leitende Aufgabe in einer anderen Pastoralen Einheit im Erzbistum Köln übernehmen.

Pfarrer Winfried Kissel wird ebenfalls Ende Februar 2023 seine Aufgabe als leitender Pfarrer der Pfarrgemeinde Sankt Johann Baptist beenden und nach einer Auszeit im Herbst 2023 eine andere priesterliche Aufgabe im Erzbistum übernehmen.

Pfarrer Christoph Bernards wird in den fünf Seelsorgebereichen als Pfarrvikar bleiben und mit Pfarrer Norbert Hörter und den anderen Frauen und Männern im seelsorglichen Dienst den Weg der zukünftigen Pastoralen Einheit begleiten.

An dieser Stelle ist es mir wichtig, allen vier leitenden Pfarrern für ihren langjährigen, unermüdlichen und prägenden Einsatz in der Leitung und Seelsorge in der Stadt Bergisch Gladbach aus ganzem Herzen zu danken. Sie alle haben in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten das kirchliche Leben mit anderen Pastoralen Diensten und sich vor Ort engagierenden Menschen erfolgreich geprägt, begleitet, ihm gedient und weiterentwickelt. Vor allem Pfarrer Kissel und Pfarrer Darscheid, die in diesem Jahr in andere priesterliche Tätigkeiten wechseln werden und von Bergisch Gladbach Abschied nehmen, gilt dieser Dank und für ihre kommende Aufgabe von Herzen Gottes Segen.

Mit dem Start des Modellprojekts Bergisch Gladbach zum 1. März 2023 wollen wir das kirchliche Leben vor Ort zukunftsfähig gestalten. Wir wollen Erfahrungen sammeln, die Ihnen vor Ort wie auch anderen zukünftigen pastoralen Einheiten im Erzbistum Köln zugutekommen. Engagierte Mitarbeitende der Hauptabteilung Entwicklung Pastoralen Einheiten im Erzbischöflichen Generalvikariat und externe Personen begleiten Sie auf diesem Weg intensiv.

Ausdrücklich möchte ich deutlich machen, dass wir keine Einheitslösung für alle neuen Pastoralen Einheiten anstreben. Stattdessen wollen wir Gemeinden mit Blick auf unterschiedliche Ausgangssituationen und unterschiedliche Geschwindigkeiten in ihrer Entwicklung fördern, hin zu vielfältigen Wegen kirchlichen Lebens.

Kreisdechant Norbert Hörter wird als Leiter der Seelsorgebereiche und der Pastoralen Einheit als Projektleiter das zeitlich begrenzte Modellprojekt gemeinsam mit einem sogenannten ‚Kernteam‘ aus Pastoralen Diensten – mit Pfarrer Christoph Bernards, Pastoralreferentin Christiane Kurth und Gemeindeferent Armin Wirth – begleiten. Zusammen mit ihnen sind Sie als engagierte Frauen und Männer in den Gemeinden und Seelsorgebereichen eingeladen, die weiteren Entwicklungsschritte in Seelsorge und Verwaltung zu gestalten.

Ich weiß, dass die anstehenden Veränderungen von den Katholikinnen und Katholiken in Bergisch Gladbach unterschiedlich bewertet werden. Einige Menschen sehen das Entstehen einer größeren Einheit als Verlust, andere wiederum als Chance für eine tragfähige Weiterentwicklung kirchlichen Lebens. Einig sind sich alle, dass sich das Zugehen der Kirche auf die Menschen verändern und erneuern muss. Ich möchte von Herzen darum werben, dass wir uns dazu auf den Weg machen, unterschiedliche Sichtweisen aushalten, um gemeinsame Lösungen ringen und die positiven Chancen dieses Weges in die Zukunft einer Pastoralen Einheit Bergisch Gladbach entdecken.

Mit freundlichen Grüßen

Msgr. Markus Bosbach

Leiter der Hauptabteilung Entwicklung Pastorale Einheiten im Erzbischöflichen Generalvikariat